

So sehen die Engel aus! sagte die Mutter leise und küßte mich. Seitdem ist mir immer so wohl im Herzen gewesen, wenn ich an Engel gedacht oder von Engeln sprechen gehört habe. Und bis heut ist mir dieses wonnige Gefühl geblieben.

Wenn mich am Abend die Mutter ausgezogen hatte, hob mich der Vater auf den Arm und trug mich in mein Bettchen. Fast immer bat ich ihn: Schlaf bei mir! Dann blickte er mich freundlich an und legte den Kopf ein wenig auf mein Kissen. Ich umfaßte ihn und schlief selig ein.

Zweites Kapitel.

Der Husar.

Ein Winter war wieder vergangen und ein neuer Frühling hereingebrochen. Mein buntes Huhn hatte ein Nest voll Eier ausgebrütet und führte die Kücheln zum ersten Male auf dem Hofe umher. Sie pickten eifrig den feinen Gries, den ich von der Mutter empfangen und ihnen hingestreut hatte. Da hörte ich von der Landstraße her das Wiehern eines Pferdes. Ich glaubte, der Vater käme, und eilte nach dem Thorweg, als ich aber zur Hofthür hinaustrat, blieb ich wie angewurzelt stehen. Welch' ein bunter, schöner Mann kam dahergeritten! Er war von Kopf bis zu Fuß geschmückt, und an dem Leibe des Pferdes herab hing ein großer blanker Säbel. Stolz trug ihn das schöne, glänzend schwarze Pferd,